

Blue October UK: "Walk Amongst The Living"

Beigesteuert von Ormuz & (R)Einhard

Mittwoch, 14. Januar 2009

Letzte Aktualisierung Mittwoch, 14. Januar 2009

Ja, das "UK" im Namen ist wichtig, da es eine ansonsten gleichnamige Band aus Houston/Texas gibt. ;-)

"Walk Amongst The Living" ist das vierte Album der im Jahr 1996 gegründeten, englischen Elektropop-Formation Blue October UK. Zudem haben die Engländer auch diverse Sampler-Beiträge veröffentlicht, u.a. auf dem Soundtrack zu "SAW3".

Am ehesten ist das Album wohl in der Rubrik Synthiepop einzuordnen, was in diesem Fall aber nur eine grobe Richtlinie ist, da das Album sehr facettenreich gestaltet wurde. Einflüsse von Trance (besonders deutlich bei Titel Nr.7 "Ascension") sowie der geschickt platzierte Einsatz von Gitarren und Soundeffekten machen das Album sehr abwechslungsreich, was sich allerdings als Manko erweisen kann, wenn man es am Stück durchhört.

Kaum hat man sich auf ein Lied und dessen Stimmung eingelassen, wird man schon wieder in andere Sphären getrieben. Jedes Stück für sich genommen ist (mit einigen wenigen Ausnahmen) recht gut hörbar, aber als Album im Ganzen ist es uns persönlich zu unruhig. Von Stücken, die einfach nur zum Träumen einladen bis hin zu sehr tanzbaren Stücken ist jedoch alles dabei.

Sehr schön ist die schmeichelhafte Stimme von Sänger Ross Carter. Leider bleibt sie, trotz der unterschiedlichen Inhalte und Stimmungen der Texte, meist gleichförmig und zu distanziert, um wirklich zu berühren.

Pluspunkt:

Das Booklet ist sehr schön gestaltet - passend zum jeweiligen Song gibt es eine eigene Illustration.

Manko:

Das Album ist durch die Vielzahl der Elemente recht "unrund" und somit nur schwer am Stück zu hören. Wirklich anstrengend und auch nach mehrmaligem Hören nicht wirklich schön ist Track Nr. 8 "The Girl From Ohio".

Fazit:

Liebhaber von Synthiepop werden auf diesem Album die ein und andere "Perle" finden, die sie sicher gern öfter hören werden.

Hörtipps:

Track 10 - "Spinning On The Fullstop" - das insgesamt ausgewogenste Stück der Platte, das Erinnerungen an Depeche Mode wachruft.

Ebenfalls empfehlenswert sind Nr. 4 ("All Is Said And Done") und Nr. 7 ("Ascension").

Tracklist:

01. The Miracle's Gone
02. City Lights
03. Let Me See
04. All Is Said And Done
05. Tears Of Silvery Rain
06. Taking On This Love
07. Ascension
08. The Girl From Ohio
09. What's On Your Mind?
10. Spinning On The Fullstop
11. Non Compos Mentis
12. People Are Strange
13. Beautiful Skin

Blue October UK @ LabelLos.de

Blue October UK @ myspace